

**Siebende vnd letzte Kriegs- vnd Buß-Predigt. 91**

eigen Hausgenossen sind: Das ist wider alle Natur / es ist wider Gott / wider  
 Christliche Liebe / ist vom Teuffel. Dann Mißtraw / Lügen / Neid / Haß / sind  
 vom Teuffel. Ist ein Anzeig des letzten vnd eussersten Verderbens. *Quot serbi  
 tot hostes. vi-  
 de Zehner.  
 Adag. 56.  
 cent. 2.* Matth. 10. 21. Es wird ein Bruder den andern zum Tode vberantworten / vnd der  
 Vater den Sohn vnd die Kinder werden sich empören wider ihre Eltern vnd  
 ihnen zum Tode helfen. *Straff dessen.* Siehe da kan Gott nicht anders / er muß diese schwe-  
 re Land Sünde mit schweren Landstraffen heimsuchen / das Land zur Wüsten  
 machen / daß man dessen Einwohner anpfeiffet vnd sie des H e r r x x Volcks  
 Schmach tragen müssen. Der H e r r x x hat Grewel an verkehrten Herzen /  
 Sprich. 11. 20. vnd giebt den bösen Herzen nach ihrer That / vnd vergilt ih-  
 nen / wie sie verdienen / Psal. 28. 4.

Das sol nun auch vns gelten. Wir stecken jeko in grosser Noth vnd  
 Gefahr / ganz Deutschland / welches nichts anders / als ein herrlicher Para-  
 diesgart vnd edler Weinberg Gottes / ist numehr fast dahin / sein Zaun ist zu-  
 rissen / ist durch das Kriegswesen zur Wüsten gemacht / seine Einwohner wer-  
 den von menniglich angepiffen. Das Unglück hat vns auch endlich getrof-  
 fen / der H e r r x x hat vns auch heimgesucht / vnser Wand ist schon niederge-  
 worffen / jeko reisset man an vnserm Zaun dapffer nieder / vnd ist an dem / daß  
 vnser Land gang zerretten vnd zur Wüsten gemacht. Werden darzu ange-  
 piffen / vnd müssen des H e r r x x Volcks Schmach tragen. Das ist nun  
 eine grosse Noth / iederman seuffzet vnd klage darüber / vnd wird noch mehr  
 seuffzen vnd klagen. Was aber die Ursach dieser Zerstörung / Zerreißung /  
 Niederwerff / vnd Wüstmachung / Anpfeiffens vnd Schmach seye / wer  
 ist / der vns sage? Ich höre Niemand. Wer ist / der das bey sich beden-  
 ket / der es zu Gemüch ziehe / vnd sich ob demselben bessere? Ich sehe Nie-  
 mand. Aber tritt auff Micha / du werther Mann Gottes / tritt du auff / vnd  
 zeige vns diesen Landjammer vnd Noth an! Ach es gehet mir wie einem / der  
 im Weinberg nachlieset / da man keine Trauben findet zu essen / vnd wolt  
 doch gern der besten Früchte haben / etc. Höret hie / was Micha sagt / vnd  
 sehet euch umb in Deutschland / sehet euch umb in vnserm Schwabenland /  
 vnd sagt mirs wieder / ob es nicht eben darin biß daher zugegangen sey / vnd noch  
 zugehe / wie eben hie Micha sagt vnd klagt? *Ursach dessen  
 bedenkt Nie-  
 mand.*

Was gehet doch für ein ruch / gottloses / vngerechtes Wesen vor? Die  
 Welt vnd das Land wimmelt voll Böser / Gottloser / Vngerechter / etc. Du mußt  
 hie sagen vnd klagen mit Micha: Ach / ach / die Lese der Frommen vnd Ge-  
 rechten ist schon geschehen / die Frommen / die frommen Leut / die sind weg in  
 diesem Land / vnd die Gerechte die sind nicht mehr vnter den Leuten. Das /  
 das / vnd nichts anders / machts / daß so vbel in vnserm Land hergehet / daß  
 vnser

M ij